

Umfrageergebnisse



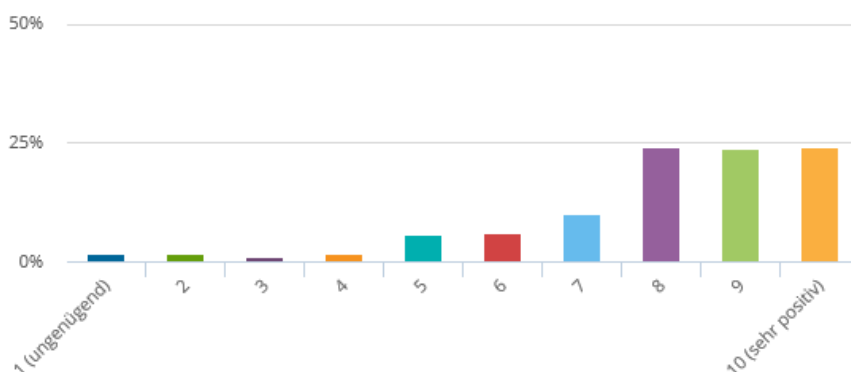
Statistische Daten:

- Befragungszeitraum: 14 Tage im Juli 2020
- Datenbestand: ca. 250 fertiggestellte Fragebögen
- Die meisten Unterstützer des Aufrufs kommen aus Bayern (48 %), die zweitgrößte Gruppe kommt aus Nordrhein-Westfalen.
- Die größte Unterstützergruppe ist zwischen 50 und 59.

Unsere Polizei genießt großes Vertrauen!

Die Polizeiarbeit in Deutschland wird auf einer Skala von 1 (ungenügend) bis 10 (sehr positiv) im Durchschnitt mit einer 8 bewertet.

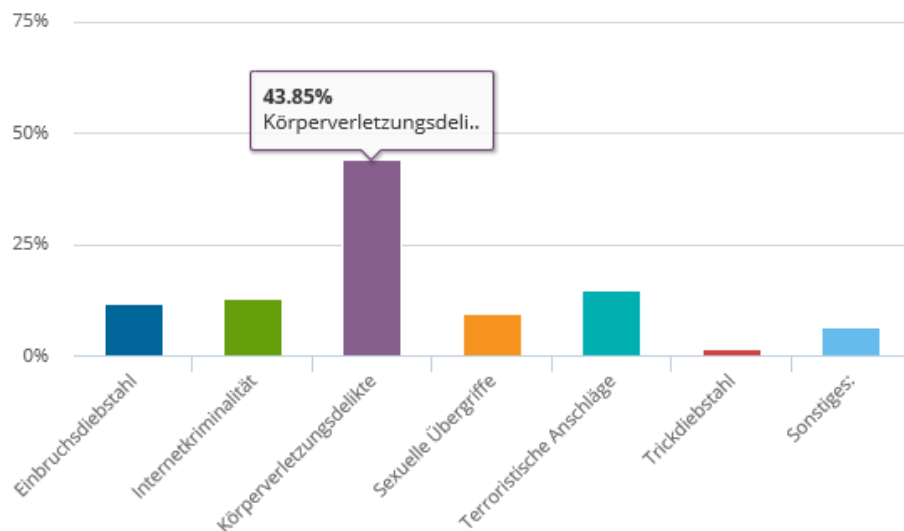
94 % der Umfrageteilnehmer würde es befürworten, der Polizei mehr Befugnisse einzuräumen.



80 % sind der Meinung, es sollte noch mehr in die **Ausrüstung der Polizei** investiert werden. Die Wertschätzung der geleisteten Arbeit der Polizistinnen und Polizisten zeigt sich auch darin, dass die Umfrageteilnehmer eine bessere Bezahlung und freie Fahrt in den öffentlichen Verkehrsmitteln als Anerkennung für Einsatzkräfte unterstützen.

Eine **Beweislastumkehr** zulasten der Polizei, wie sie jüngst in Berlin eingeführt wurde, **lehnen dagegen 95 % ab**. Unentschieden sind die Umfrageteilnehmer bei der Frage, ob eine unabhängige Beschwerdestelle befürwortet wird.

Was besorgt die Umfrageteilnehmer?



Ein weiterer, häufig genannter Punkt ist die sog. **Clan-Kriminalität**.

Beklagt wird darüber hinaus eine **zunehmende Respektlosigkeit**, vor allem gegenüber Einsatzkräften.

Klare Zustimmung für konsequente Strafverfolgung und Ruf nach härteren Strafen:

- 87 % sind der Meinung, dass härtere Strafen eine **abschreckende Wirkung** entfalten.
- Neben härteren Strafen votieren die Umfrageteilnehmer für eine **Ausweitung der Polizeipräsenz** (60 %) und **mehr Videoüberwachung im öffentlichen Raum** (59 %).

Was nun?

Werben wir gemeinsam für Respekt jetzt! Es ist ein kleiner Eintrag, aber in Summe ein großes Signal. Motivieren wir also unsere Freunde und Bekannten, Verwandten und Kollegen. **Alle sollen sich jetzt eintragen unter www.respekt-jetzt.de**

